

## ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

**Amt/Eigenbetrieb:**

69 Umweltamt

**Beteiligt:**

61 Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung

**Betreff:**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
hier: Zwischenbericht Radverkehrskonzept

**Beratungsfolge:**

29.06.2017 Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität

**Beschlussfassung:**

Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird gebeten, einen Zwischenbericht über den Stand der Erstellung des stadtweiten Radverkehrskonzeptes abzugeben, falls erforderlich, auch unter Hinzuziehung des beauftragten Gutachterbüros.

Dabei ist insbesondere darzustellen, in welcher Weise durch den Gutachter auch lokale Akteure des Radverkehrs (ADFC, Verkehrsvereine, Radsportgruppen etc.) in die Bestandsaufnahme der in Hagen vorfindlichen Situation des Radverkehrs einbezogen werden, oder falls dies nicht vorgesehen sein sollte, warum nicht.

**Kurzfassung**

Entfällt.

**Begründung**

Siehe Anlage.







An den Vorsitzenden des Ausschusses für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität  
Herrn Hans-Georg Panzer

- Im Hause -

14.06.2017

Sehr geehrter Herr Panzer,

bitte nehmen Sie für die Sitzung des Umweltausschusses am 29.06.2017 gem. § 6 (1) GeschO im folgenden Vorschlag zur Tagesordnung auf:

**Zwischenbericht Radverkehrskonzept**

Die Verwaltung wird gebeten, einen Zwischenbericht über den Stand der Erstellung des stadtweiten Radverkehrskonzeptes abzugeben, falls erforderlich, auch unter Hinzuziehung des beauftragten Gutachterbüros.

Dabei ist insbesondere darzustellen, in welcher Weise durch den Gutachter auch lokale Akteure des Radverkehrs (ADFC, Verkehrsvereine, Radsportgruppen etc.) in die Bestandsaufnahme der in Hagen vorfindlichen Situation des Radverkehrs einbezogen werden, oder falls dies nicht vorgesehen sein sollte, warum nicht.

Mit freundlichen Grüßen

f.d.R.

Hubertus Wolzenburg  
Fraktionsgeschäftsführer

Hildegund Kingreen  
Ausschussmitglied